

**Zum 60. Geburtstag am 19. August
erscheint soeben**

FRIEDRICH VON DER LEYEN
Volkstum und Dichtung

Studien zum Ursprung und zum Leben der Dichtung

187 Seiten, Part. 6.60

Wie Dichtung in den ersten Anfängen entstand, welche Formen sie angenommen und wie sie auf das geistige Leben des Volkes eingewirkt hat - das sind die Grundfragen, die Friedrich von der Leyen, der bekannte Literaturhistoriker an der Universität Köln, in diesem Werk behandelt. Seine „Deutsche Dichtung in neuer Zeit“ prüfte die moderne Literatur nach den Werten, die sie für die geistige Gestaltung unserer Gegenwart hatte. Hier geht von der Leyen von den Ursprüngen einzelner Arten der Dichtung aus und zeigt, wie sie sich weitergebildet haben. Epos, Lyrik, Drama werden in allen Verzweigungen nach Standort und Bedeutung eingehend besprochen: Sage, Märchen, Legende und Volkslied, Roman und Novelle. Die deutsche Dichtung steht im Mittelpunkt, ergänzt durch altgermanische, romanische und angelsächsische Einflüsse. So ergibt sich aus der Fülle literarischer Zeugnisse eine Zusammenschau vom Leben der Dichtung und des Dichters zu allen Zeiten. Das Buch füllt eine spürbare Lücke aus, denn von diesen Gesichtspunkten ist Dichtung bisher nicht behandelt worden.

Früher erschienen

Deutsche Dichtung in neuer Zeit

8. Tausend, geh. 5.—, in Leinen 7.50

Die Forderung des Tages

Ein Nachtrag über die Literatur der letzten Jahre

3. Tausend, kartoniert 1.25

Ⓜ

Ⓜ

Eugen Diederichs Verlag in Jena